



# 2010/25 dschungel

<https://ads.jungle.world/artikel/2010/25/aendert-nichts>

# Ändert nichts!

Von **Jörg Sundermeier**

<none>

Der letzte linke Student muss nachdenken. Nicht, dass der letzte linke Student nicht oft nachdenken muss. Aber heute, heute muss der letzte linke Student besonders nachdenken. Besonders: intensiv. Denn das Problem, vor dessen Lösung er steht, ist ein großes Problem. Schlimmer noch: es ist sogar ein sehr großes Problem.

Das sehr große Problem ist eine Frage. Die Frage lautet: Sind die Kurden Juden? Bekanntlich: ist der Iran für die Menschen, aber gegen die Juden. Nun ist der Iran aber auch gegen die Kurden. Folglich: müssen die Kurden eigentlich Juden sein. Allerdings: diese Juden glauben nicht ans Geld, sondern an Allah. Sie sind also Muslime. Einerseits. Andererseits: kooperieren sie mit den USA. Was im Nahen Osten bekanntlich: nur die Juden tun. Das bedeutet: sie sind Feinde des Iran. Und damit sind sie: Feinde der freien Menschheit. Nun weiß der letzte linke Student: Juden können sich gut tarnen. Sogar: über Jahrhunderte. Dennoch: Der letzte linke Student glaubt nicht, dass die Kurden Juden sind. Aber: die Kurden sind offensichtlich vom rechten Weg abgekommen. Sonst nämlich: würden sie sich dem Iran nicht entgegenstellen. Das scheint die Lösung des Problems. Doch: diese Lösung ändert nichts.

Der letzte linke Student: denkt noch einmal nach. Dann merkt er: Es hilft nicht. Und merkt noch: man kann sich auch zu sehr den Kopf zerbrechen. Etwa: über die Kurden. Doch: was gehen uns die Kurden überhaupt an? Wo wir: doch Europäer sind. Und daher: genug eigene Probleme haben. Das denkt der letzte linke Student. Dann liest er: weiter in seiner Ulbricht-Biographie. Und lässt Kurden Kurden sein. Und auch wir sollten begreifen, dass nicht alles unser ist, sondern manches auch wirklich nur anderer Leute Problem.